



# **Auflösungsbericht**

## **Lupus alpha Low Beta Risk-Premium**

**zum 22.10.2019**

Lupus alpha

## Inhaltsverzeichnis

<b>Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2019 - 22.10.2019</b>	<b>Seite</b>	<b>3-4</b>
<b>Fondsstruktur</b>	<b>Seite</b>	<b>5</b>
<b>Vermögensaufstellung</b>	<b>Seite</b>	<b>6-8</b>
<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung</b>	<b>Seite</b>	<b>9-10</b>
<b>Entwicklung des Fondsvermögens</b>	<b>Seite</b>	<b>11-12</b>
<b>Verwendungsrechnung</b>	<b>Seite</b>	<b>13</b>
<b>Anteilklassen</b>	<b>Seite</b>	<b>14</b>
<b>Anhang</b>	<b>Seite</b>	<b>15-16</b>
<b>Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre</b>	<b>Seite</b>	<b>17</b>
<b>Vermerk des Abschlussprüfers</b>	<b>Seite</b>	<b>18-19</b>
<b>Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer</b>	<b>Seite</b>	<b>20</b>

## Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2019 - 22.10.2019

### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Lupus alpha Low Beta Risk-Premium investiert mittels einer intelligenten Optionsstrategie in verschiedene globale Aktienmärkte. Das Auszahlungsprofil der Optionen wird neben der klassischen Aktien-Risikoprämie durch weitere Risikoprämien, insbesondere die Low Beta Risikoprämie, die auch als Leverage-Risikoprämie bezeichnet wird, beeinflusst. Diese erklärt die messbare überproportionale Rendite risikoärmerer Aktien (Low Beta) gegenüber risikoreicheren Aktien (High Beta) und ist durch die Leverage-Aversion der Anleger fundamental begründet. Über einen langen Zeitraum soll so eine attraktive Rendite generiert werden, die die eines globalen Aktieninvestments risikoadjustiert übertreffen soll.

Das Basisinvestment des Lupus alpha Low Beta Risk-Premium besteht überwiegend aus kurz laufenden Euro-Anleihen mit sehr hoher Bonität und Festgeldern. Über dieses Basisinvestment wird eine Optionsstrategie gelegt, die durch den Verkauf (Short) von Put-Optionen auf verschiedene globale Aktienindizes umgesetzt wird.

Der Investmentansatz des Lupus alpha Low Beta Risk-Premium partizipiert auf Grund seiner Struktur an positiven Entwicklungen der globalen Aktienindizes. Die Entwicklung der Indizes ist damit der Renditetreiber des Ansatzes. Gleichzeitig wird eine Fremdwährungspositionierung analog zur Ländergewichtung MSCI World Index mittels Spot- und Devisentermingeschäften aufgebaut.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen in Berichtszeitraum:

#### Fondsstruktur:

	22.10.19	%Anteil	31.12.18	%Anteil
Aktien	0,00	0,00	55.959.500,03	59,55
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	114.636.375,53	100,02	26.970.224,89	28,69
Devisentermingeschäfte	0,00	0,00	-482.785,86	-0,50
Optionen	0,00	0,00	11.308.569,33	12,02
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	312.805,38	0,34
Sonstige Verbindlichkeiten	-23.188,00	-0,02	-95.197,41	-0,10
<b>Fondsvermögen</b>	<b>114.613.187,53</b>	<b>100,00</b>	<b>93.973.116,36</b>	<b>100,00</b>

**Fondsergebnis:**

Das Geschäftsjahr 2018 endete am 28.12.2018 mit einem Indexstand des MSCI World Net Total Return EUR Index (MSDEWIN) von 240,648. Per 22.10.2019 lag der Index bei 296,232 und erzielte somit eine positive Performance von +23,1%. Im Berichtszeitraum wies der Lupus alpha Low Beta Risk-Premium eine Wertsteigerung um +21,97% in der Anteilsklasse S bzw. +21,38% in der Anteilsklasse C aus.

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses waren Verluste aus Optionen.

**Wesentliche Risiken:**

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren:

- **Marktpreisrisiken:** Die Volatilität der Anteilwerte des Sondervermögens im Geschäftsjahr 2019 lag bei 12,8%. Die Volatilität des MSDEWIN Index lag vergleichsweise dazu bei 12,8%.
- **Adressenausfallrisiken:** Zu Beginn des Geschäftsjahres war das Sondervermögen in verschiedenen Emittenten aus dem Euro-Raum investiert. Der Schwerpunkt lag auf Pfandbriefen nach deutschem Recht. Durch den Handel von ausschließlich börsengehandelten Derivaten ist hier das Ausfallrisiko nahezu ausgeschlossen.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds besteht schwerpunktmäßig aus deutschen Pfandbriefen. Verkäufe über den Rentenmarkt waren jederzeit möglich. Das Liquiditätsrisiko war also gering. Es wurden zudem nur börsennotierte Aktienindexderivate gehandelt, so dass auch hier nahezu kein Liquiditätsrisiko besteht.
- **Währungsrisiko:** Das Währungsexposure des Fonds orientiert sich an der Ländergewichtung des MSCI World Index. Es bestehen also entsprechende Währungsrisiken.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.
- **Zinsänderungsrisiko:** Da das Basisinvestment aus sehr kurzen Euro-Anleihen und Termingeldern besteht ist das Zinsänderungsrisiko sehr gering. Die Gesamtduration des Fonds wurde grundsätzlich nahe von 1,0 gehalten.

# Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium

## Vermögensübersicht zum 22.10.2019

### Anlageschwerpunkte

Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

Sonstige Verbindlichkeiten

Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen <sup>1)</sup>
<b>114.636.375,53</b>	<b>100,02</b>
<b>-23.188,00</b>	<b>-0,02</b>
<b>114.613.187,53</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

## Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium Vermögensaufstellung zum 22.10.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 22.10.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle</b>									
State Street Bank International GmbH		EUR		114.620.517,31			100,000	114.620.517,31	100,02
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>									
State Street Bank International GmbH		GBP		3.307,98			100,000	3.836,54	0,00
<b>Summe Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>							<b>EUR</b>	<b>114.624.353,85</b>	<b>100,02</b>
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
State Street Bank International GmbH		AUD		34,57			100,000	21,31	0,00
State Street Bank International GmbH		CAD		57,30			100,000	39,33	0,00
State Street Bank International GmbH		CHF		13.903,38			100,000	12.634,62	0,00
State Street Bank International GmbH		HKD		2.087,38			100,000	239,14	0,00
State Street Bank International GmbH		JPY		3.424,00			100,000	28,34	0,00
State Street Bank International GmbH		USD		-1.047,43			100,000	-941,06	0,00
<b>Summe Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>							<b>EUR</b>	<b>12.021,68</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>114.636.375,53</b>	<b>100,02</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>114.636.375,53</b>	<b>100,02</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									
Kostenabgrenzungen		EUR		-23.188,00				-23.188,00	-0,02
<b>Summe Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-23.188,00</b>	<b>-0,02</b>
<b>Fondsvermögen</b>								<b>114.613.187,53</b>	<b>100,00</b>
<b>Umlaufende Anteile Klasse S</b>							<b>STK</b>	<b>1.000.000,000</b>	
<b>Anteilwert Klasse S</b>							<b>EUR</b>	<b>114,03</b>	
<b>Umlaufende Anteile Klasse C</b>							<b>STK</b>	<b>5.000,000</b>	
<b>Anteilwert Klasse C</b>							<b>EUR</b>	<b>117,16</b>	

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)** **0,00**

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 22.10.2019 oder letztbekannte

### Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 22.10.2019

Australische Dollar	(AUD)	1,62181	= 1 Euro
Canadische Dollar	(CAD)	1,45703	= 1 Euro
Englische Pfunde	(GBP)	0,86223	= 1 Euro
Hongkong Dollar	(HKD)	8,72900	= 1 Euro
Japanische Yen	(JPY)	120,82000	= 1 Euro
Schweizer Franken	(CHF)	1,10042	= 1 Euro
US-Dollar	(USD)	1,11305	= 1 Euro

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

## Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
1,5000 % BAY.LDSBK.OPF.13/20	DE000BLB2GZ1	EUR	0	800
0,1250 % BERLIN HYP AG PF S194	DE000BHY0BA8	EUR	0	1.500
0,0000 % BERLIN HYP AG PF S204	DE000BHY0MU3	EUR	1.500	1.500
4,1250 % CIF EUROMORTGAGE 11/22MTN	FR0011053255	EUR	1.200	1.200
1,6250 % COMMERZBANK MTH S.P2 20	DE000CZ40JW9	EUR	1.000	3.019
3,8750 % DANSKE MTG BANK 11/21 MTN	XS0640463062	EUR	1.100	1.100
3,3750 % DB PRIV.FIRMENK.HPF 10/20	DE000A0WMBH0	EUR	4.800	4.800
3,6250 % DB PRIV.FIRMENK.HPF 11/21	DE000A1C9558	EUR	0	2.832
1,3750 % DT.BANK MTH 12/20	DE000DB5DCK1	EUR	0	5.521
0,0000 % DT.BK.LOND.NTS 18/19	XS1628416379	EUR	0	4.000
0,6250 % DT.HYP.BK.MTN.HPF S.438	DE000DHY4382	EUR	0	4.000
1,3750 % DT.KREDITBANK HPF 14/21	DE000DKB0291	EUR	0	1.000
1,8750 % DT.PFBR.BANK PF.R.15218	DE000A1X3LT7	EUR	500	2.500
0,0000 % DT.PFBR.BANK PF.R.15256	DE000A2AAV96	EUR	0	3.000
0,0500 % DT.PFBR.BANK PF.R.15261	DE000A2DASJ1	EUR	0	2.900
4,0000 % ERSTE GP BNK AG 11/21 MTN	XS0580561545	EUR	1.400	1.400
0,7500 % HCOB HPF 14/21	DE000HSH4UX4	EUR	2.000	2.000
0,3750 % HCOB HPF 16/23	DE000HSH5Y29	EUR	1.243	1.243
0,2500 % HCOB HPF 18/22	DE000HSH6K32	EUR	2.000	2.000
0,1000 % HCOB OPF S.2682	DE000HSH6KQ4	EUR	1.000	1.000
0,2500 % HSH NORDBANK HPF 15/20	DE000HSH5W21	EUR	1.000	5.128
0,5000 % HYPO NOE L.F.N.W. 15/20	XS1290200325	EUR	2.000	2.000
1,2500 % HYPO VORARLG BK 13/20 MTN	XS0920712600	EUR	2.000	2.000
2,0000 % ING-DIBA AG HPF 12/19	DE000A1KRJD4	EUR	0	3.600
0,0000 % LB.HESS.-THR. 16/20	XS1369280315	EUR	0	5.800
2,0000 % LB.HESS.-THR. OMH 12/19	XS0775280166	EUR	0	2.900
0,3750 % LB.HESS.-THR. OP.1637 MTN	DE000DXA1NW1	EUR	0	1.700
1,3750 % MUENCH.HYP.BK. MTN-PF1607	DE000MHB09J5	EUR	0	3.500
0,2500 % MUENCH.HYP.BK. MTN-PF1695	DE000MHB15J2	EUR	0	2.000
1,5000 % NORDLB OPF.12/19	XS0808555162	EUR	1.500	1.500
0,1000 % SP MORTGAGE BK 16/21 MTN	XS1526515892	EUR	2.600	2.600
0,1250 % SP MORTGAGE BK 17/22 MTN	XS1705691563	EUR	1.200	1.200
0,1250 % SPAREBK V BOLIG.16/21 MTN	XS1373992616	EUR	1.500	1.500
0,1250 % SPAREBK V BOLIG.18/23 MTN	XS1854532865	EUR	1.000	1.000
1,1250 % SPK KOELNBONN HPF.11	DE000SK00644	EUR	1.200	1.200

# Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium

Gattungbezeichnung

Stück bzw.  
Anteile  
bzw.  
Whg.

Volumen in 1.000

---

**Derivate** (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

## Terminkontrakte

### Aktienindex-Terminkontrakte

#### Gekaufte Kontrakte:

EUR

144.749

(Basiswert(e): DAX, EURO STOXX 50, FTSE 100, Hang Seng, Nasdaq-100, Nikkei 225 Stock Average, RUSSELL 2000 INDEX Index, S&P 500, S&P ASX 200, Swiss Market)

#### Verkaufte Kontrakte:

EUR

25.543

(Basiswert(e): Nikkei 225 Stock Average, S&P 500, S&P ASX 200)

## Optionsrechte

### Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

#### Optionsrechte auf Aktienindices

#### Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

EUR

1.224.019

(Basiswert(e): DAX, EURO STOXX 50, FTSE 100, Hang Seng, HANG SENG IX FOR MINI OP Index, Nasdaq-100, Nikkei 225 Stock Average, RUSSELL 2000 INDEX Index, S&P 500, S&P ASX 200, STOXX 50 EM Index, Swiss Market)

## Devisentermingeschäfte

### Devisenterminkontrakte (Kauf)

#### Kauf von Devisen auf Termin:

AUD/EUR	EUR	7.725
CAD/EUR	EUR	11.509
CHF/EUR	EUR	9.226
GBP/EUR	EUR	18.617
HKD/EUR	EUR	2.693
AUD/EUR	EUR	7.725
CAD/EUR	EUR	11.509
CHF/EUR	EUR	9.226
GBP/EUR	EUR	18.617
HKD/EUR	EUR	2.693



# Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium S

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 22.10.2019

## I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	364.220,47
2. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	104.666,42
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-32.941,65

**Summe der Erträge** **EUR** **435.945,24**

## II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-37.430,72
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-18.253,50
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-52.830,03
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-44.076,17
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-139.894,92

**Summe der Aufwendungen** **EUR** **-292.485,34**

**III. Ordentlicher Nettoertrag** **EUR** **143.459,90**

## IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	27.993.458,77
2. Realisierte Verluste	EUR	-11.687.177,05

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften** **EUR** **16.306.281,72**

**V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** **EUR** **16.449.741,62**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	5.176.624,45
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-1.087.758,18

**VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** **EUR** **4.088.866,27**

**VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** **EUR** **20.538.607,89**

# Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 22.10.2019

## I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller	EUR	1.876,57
2. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	538,68
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-169,66

**Summe der Erträge** **EUR** **2.245,59**

## II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-192,48
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-683,73
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-272,13
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.269,14
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-720,40

**Summe der Aufwendungen** **EUR** **-4.137,88**

**III. Ordentlicher Nettoertrag** **EUR** **-1.892,29**

## IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	144.165,80
2. Realisierte Verluste	EUR	-58.725,76

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften** **EUR** **85.440,04**

**V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** **EUR** **83.547,75**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	24.698,58
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-4.928,66

**VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** **EUR** **19.769,92**

**VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres** **EUR** **103.317,67**

# Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium S

## Entwicklung des Fondsvermögens

		2019
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>	EUR	<b>93.488.800,50</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	<b>0,00</b>
2. Zwischenausschüttungen	EUR	<b>0,00</b>
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	<b>0,00</b>
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	<b>0,00</b>
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<b>0,00</b>
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	<b>0,00</b>
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	<b>20.538.607,89</b>
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	<b>5.176.624,45</b>
davon nicht realisierte Verluste	EUR	<b>-1.087.758,18</b>
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>	EUR	<b>114.027.408,39</b>

# Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium C

## Entwicklung des Fondsvermögens

		2019
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>	EUR	<b>484.315,86</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-2.025,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.025,36
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	171,18
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	103.317,46
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	24.698,58
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-4.928,66
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>	EUR	<b>585.779,14</b>

## Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens Klasse S

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>16.449.741,62</b>	<b>16,45</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	16.449.741,62	16,45
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
<b>II. Auskehrung im Rahmen der Anteilscheinrückgabe</b>	<b>EUR</b>	<b>16.449.741,62</b>	<b>16,45</b>

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens Klasse C

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>83.547,75</b>	<b>16,71</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	83.547,75	16,71
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
<b>II. Auskehrung im Rahmen der Anteilscheinrückgabe</b>	<b>EUR</b>	<b>83.547,75</b>	<b>16,71</b>

## Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium

### Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

Anteilklasse	Währung	Verwaltungsvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Mindestanlagesumme in Währung	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell		
S	EUR	0,60	0,05	4,00	4,00	10.000.000,00	thesaurierend
C	EUR	0,50	0,50	4,00	4,00	1.000,00	thesaurierend

Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsabhängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Deutsche Bank AG, State Street, Goldman Sachs, JP Morgan Chase, Eurex, CBOE,  
Osaka Exchange, Hong Kong Futures Exchange, ICE Futures Europe Financials

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 0,00 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz ermittelt.

#### Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

##### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,001	%
größter potenzieller Risikobetrag	10,208	%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	6,297	%

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde  
Monte-Carlo-Simulation

##### Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltdauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 2,697

##### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV): MSCI Daily TR Net World EUR (MSDEWIN Index)

### Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse S 114,03 EUR

Umlaufende Anteile Klasse S 1.000.000 STK

Anteilwert Klasse C 117,16 EUR

Umlaufende Anteile Klasse C 5.000 STK

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

#### Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugelloser Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

0,29 Klasse S  
0,88 Klasse C

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 Klasse R  
0,00 Klasse R

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

29.428,68 EUR

## Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Das Sondervermögen war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

### Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

### Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 6,90

davon feste Vergütung in % 41,79

davon variable Vergütung in % 58,21

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 72

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 0,96

davon indirekt über Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 0,96



# Auflösungsbericht für Lupus alpha Low Beta Risk-Premium

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Klasse S			
2019	EUR	114.027.408,39	114,03
2018	EUR	93.488.800,50	93,49
2017	EUR	98.750.170,55	98,75
2016	EUR	0,00	0,00
Klasse C			
2019	EUR	585.779,14	117,16
2018	EUR	484.315,86	96,52
2017	EUR	0,00	0,00

Frankfurt, den 19. November 2019

Lupus alpha Investment GmbH

Michael Frick  
Geschäftsführer

Ralf Lochmüller  
Geschäftsführer

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

### **Prüfungsurteil**

Wir haben den Auflösungsbericht des Sondervermögens Lupus alpha Low Beta Risk-Premium – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 22. Oktober 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 22. Oktober 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 22. Oktober 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Auflösungsbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Prüfung des Auflösungsberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Auflösungsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Auflösungsberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Auflösungsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Auflösungsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Auflösungsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.  
Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Auflösungsbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Auflösungsberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Lupus alpha Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Auflösungsberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Auflösungsberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Auflösungsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12.12.2019

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

## Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

**Lupus Investment GmbH**  
Speicherstraße 49-51  
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-7700  
Fax: 0049 69 365058-7909

### Aufsichtsrat

Vorsitzender  
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar  
Stellvertretender Vorsitzender  
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.  
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

### Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick  
Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der Lupus alpha Investment S.A., Luxemburg  
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main  
Ralf Lochmüller  
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main  
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main  
Dr. Götz Albert  
Geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der Lupus alpha Investment S.A., Luxemburg  
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

**Eigenkapital per 31.12.2018**  
gezeichnet, eingezahlt : 2,560 Mio. EUR

**Gesellschafter**  
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

### Geschäftsführung

Ralf Lochmüller  
Michael Frick  
Dr. Götz Albert

## Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer (Teil II)

### Verwahrstelle

**State Street Bank GmbH**  
Solmsstraße 83  
60486 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2017  
2,16 Mrd. EUR

### Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
THE SQUAIRE  
Am Flughafen  
D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

### Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 22.10.2019 9 Publikumsfonds und 13 Spezialfonds verwaltet.